



JUICY FIELDS

Crowd

Growing:

Eine einfache Lösung für die Gründung eines profitablen Cannabis-Geschäfts

Von Shanti Persad-Moeller, Esq.
Gesponsert von JuicyFields

Version 2.1 — 23.06.2020
Bereitgestellt von JF-Botschafter
Uwe Andreas Rehn
<https://www.myjuicyfields.de>



“Crowd Growing”:

Eine einfache Lösung für die Gründung eines profitablen Cannabis-Geschäfts

Wie man ohne Land, Finanzierung oder Start-up-Risiken in die internationale legale Cannabisindustrie einsteigen kann

Übersicht

Die Gründung eines Cannabis-Geschäfts erfordert eine beträchtliche Geld- und Zeitinvestition. Cannabis-Geschäfte haben höhere Lizenzgebühren, extreme Steuern und Schwierigkeiten bei der Finanzierung. Hinzu kommt, dass Cannabis-geschäfte in einer undurchsichtigen rechtlichen Landschaft operieren. Trotz all dieser Herausforderungen ist die Cannabisindustrie nach wie vor die größte Chance Ihres Lebens.

Die Nachfrage nach Cannabis steigt jedes Jahr. Einer Prognose zufolge wird der globale Cannabismarkt bis zum Jahr 2024 einen Wert von **103,9 Milliarden Dollar** (93,4 Milliarden Euro) erreichen, gegenüber 7,7 Milliarden Dollar (6,92 Euro) im Jahr 2017. Dieses exponentielle Wachstum wird durch den boomenden globalen medizinischen Cannabismarkt angetrieben.

Wo kann der angehende Cannabisunternehmer gewinnen? Laut Javier Hasse in dem Buch *Start Your Own Cannabis Business: Your Step by Step Guide to Growing Marijuana*, **"Effizienz ist am wichtigsten"**. Die Maximierung von Ressourcen und die Minimierung von Risiken macht Cannabis-Geschäft profitabler. Und ein erfolgreicher Besitzer eines Cannabis-Geschäfts zu werden, hängt davon ab, die Art von Entscheidungen zu treffen, die die Effizienz fördern.

Die erste und wahrscheinlich wichtigste Entscheidung, die ein neuer Cannabisunternehmer trifft, ist die Bestimmung der Art des Cannabisgeschäfts, die für seine Ressourcen geeignet ist. Es gibt zwei Arten von Cannabis-Geschäften, aus denen man wählen kann: **plant-touching Geschäfte und non-plant-touching Geschäfte.**

Non-plant-touching Geschäfte basieren auf Cannabis und umfassen Dienstleistungen, Technologie, für Produktion und Vertrieb. Sie bergen weniger Risiko, nach Hasse, aber der Erfolg bei der Nicht-Berührung von Pflanzen steht in direktem Zusammenhang mit dem Gesamtwachstum von die Industrie. Diese Geschäfte unterliegen immer noch den sich ändernden Gesetzen und Vorschriften und erfordern ein außerordentliches Maß an Know-how und Kapital. Die Die Realität sieht so aus, dass das Cannabis-Geschäft nur auf die pflanzenbetreibenden Unternehmen angewiesen ist.

Die **"Plant-touching"** bietet einen schnelleren und weniger abhängigen Weg zum Erfolg. Laut dem Cannabis-Geschäftsexperten Tyler Strafford "kann das Berühren der Pflanze der kürzeste Weg sein, um Geld zu verdienen und nicht über lange Zeit verschuldet zu bleiben". An der Spitze der "plant-touching" Geschäftsliste steht der Anbau und Vertrieb von Cannabis. Die gesamte Industrie ist auf den Anbau und die Verteilung von Cannabis angewiesen. Im Gegensatz zu "nicht pflanzenberührenden" Unternehmen sind die Größe, Stärke und Reichweite eines Anbauunternehmens hängt von den Wünschen und Fähigkeiten des Cannabisunternehmers ab und nicht vom Wachstum der Industrie.

Eine neue, effizientere Art und Weise, in die "Plant-touching" einzusteigen, ist ins Bild gekommen.

Ein Cannabis-Geschäft mit: **1)** etablierten Netzwerke der Produktion und des Vertriebs, **2)** eingestellten und verwalteten Mitarbeitern, **3)** Betriebskapital und Immobilien, **4)** Kultivierungs- und Extraktionstechniken, **5)** Fähigkeiten zur Expansion und zum Profit. **6)** Ein Cannabis-Geschäft mit reduzierten Risiken und Einkommen.

In diesem Dokument wird erörtert, wie ein innovatives Geschäftsmodell namens "crowd-growing" es neuen Cannabisunternehmern ermöglicht, mit weniger Risiko und größerer Einkommenskontrolle in das Geschäft einzusteigen. Durch "Crowdgrowing" werden die üblichen Eintrittsbarrieren wie Lizenzkosten, Anbau- und Vertriebserfahrung, Networking, Immobilien und erhebliche Kapitalfinanzierung beseitigt. Dieses Geschäftsmodell bietet Unternehmern von Anfang an ein risikoärmeres, effizientes, plant-touching Geschäft.

Die Ergebnisse? Signifikante Reduzierung des Risikos und eine erhöhte Zuverlässigkeit des regelmäßigen Einkommens.

Auf den folgenden Seiten werfen wir einen Blick darauf, wie Crowdgrowing funktioniert; warum es funktioniert; die Grenzen von Crowdgrowing im Vergleich zu Nicht-Crowdgrowing; die zu unternehmenden Schritte; und ein Beispiel dafür, wie Cannabis-Unternehmer davon profitieren.

Es stimmt, dass Crowdgrowing kein Cannabis-Geschäft im traditionellen Sinne ist, aber durch die Nutzung etablierter globaler Cannabis-Produktionsnetzwerke bietet Crowdgrowing die Vorteile eines plant-touching Geschäfts mit viel geringerem Risiko.

Wie funktioniert das Crowd Growing- System?

"Crowdgrowing" oder E-Growing nutzt die Kraft von Partnerschaften beim Anbau und Vertrieb von Cannabis. Alltägliche Menschen, die daran interessiert sind, Teil der Cannabisanbauindustrie zu werden, gehen Partnerschaften mit Cannabisanbauern ein.

Ein legal operierendes Cannabisanbauunternehmen muss einen Prozess durchlaufen, bevor die erste Pflanze angebaut wird. Dieser Prozess umfasst:
Erwerb von Lizenzen

- ✦ Kapitalbeschaffung
- ✦ Suche nach geeignetem Land oder Gewächshäusern
- ✦ Einstellung von Mitarbeitern und Management Ausbildung
- ✦ von Mitarbeitern und Management Einstellung von
- ✦ Dienstleistern wie Anwälten
- ✦

Beim Anbau und Vertrieb von Cannabis muss das Unternehmen zunächst eine Lizenz für den Anbau erhalten. Lizenzen sind teuer und schränken neben den gesetzlichen Anforderungen die Anbau- und Vertriebskanäle ein. In den USA kann eine Lizenz zum Anbau zwischen **\$1200** und **\$44.517** für kleine bis mittlere Unternehmen kosten. Diese Kosten sind für viele, die einen Anbaubetrieb beginnen, unerträglich. In Zusätzlich zu den Lizenzen muss das Cannabis-Geschäft Kapital und Immobilien erwerben, um die Pflanze in Großhandelsmengen zu produzieren.

In bestimmten US-Bundesstaaten ist ein Finanzierungsnachweis erforderlich, bevor eine kommerzielle Lizenz erteilt wird. In Arizona beträgt der erforderliche Nachweis von Geldmitteln **250.000 US-Dollar**. In Nevada ist für eine kommerzielle Lizenz der Nachweis einer Finanzierung in Höhe von **450.000 \$** erforderlich. In Pennsylvania wird verlangt, dass Sie mindestens **\$500.000** oder eine größere Summe auf der Bank haben und über ein Gesamtvermögen von **\$2 Millionen** verfügen. Trotz dieser Hindernisse ist die Nachfrage nach Cannabisprodukten in Nordamerika und Europa nach wie vor hoch.

Die europäischen Cannabisunternehmen haben ihre eigenen Probleme:

1. Die Banken in Europa zögern, Unternehmen der Cannabisindustrie Kredite zu gewähren.
2. Die Bürokratie innerhalb der Europäischen Union (EU) macht es schwierig, preiswerteren ungarisch und bulgarisch angebaute Cannabis zu verwenden.
3. In einigen EU-Staaten ist es extrem schwierig, eine Anbaulizenz zu erhalten.
 - Wenn Sie eine Lizenz für den Cannabisanbau beantragen, müssen Sie nachweisen, dass Sie die Anforderungen an die Sicherheit des Personals, die physische Sicherheit, die detaillierte Buchführung und die strengen Qualitätssicherungsprotokolle verstehen. Ja, der Lizenzantrag muss diese und andere obligatorische Anforderungen im Detail beschreiben.
 - Über 20% der Anträge werden von den Antragstellern entweder abgelehnt oder zurückgezogen, weil offensichtliche Anforderungen nicht erfüllt wurden. Nahezu 45 % der Anträge werden als unvollständig zurückgegeben. Nur ein Drittel der eingegangenen Gesuche wird zu diesem Zeitpunkt überhaupt geprüft, so dass zwei Drittel bereits durchgefallen sind.
 - Die Lizenzantragsgebühr für ein Cannabis-Geschäft kann für kleine und mittlere Unternehmen unerschwinglich sein. Die europäischen Kosten für eine Lizenz zum Anbau von Cannabis können bis zu 55 000 € betragen.

In einem "crowd growing"-System sind die Vertriebsnetze, die Verarbeitungssysteme, die Lizenzen, die Mitarbeiter und das Anbau-Know-how durch die Partnerschaften und Tochtergesellschaften der "crowd growing"-Plattform bereits vorhanden. Die Partner und Tochtergesellschaften haben die volle Lizenz zum Anbau und/oder zur Verarbeitung von Cannabis mit hohem THC-Gehalt, den sie auf Märkte in Ländern mit Pro-Marihuana-Gesetzen exportieren.

Wie profitieren die Partner und Tochtergesellschaften davon?

Partnerschafts- und Nebenproduzenten von Cannabis erhalten einen direkten Gewinn aus dem Crowdgrowing - sie erhalten Mittel für eine schnellere Expansion und niedrigere Kosten. Der kombinierte Effekt macht E-Züchter-Betriebe auf dem Cannabis-Exportmarkt wettbewerbsfähig.

Um ein sehr einfaches Beispiel zu nennen: Ein lizenziertes Anbaubetrieb in Limpopo, Südafrika, baut Cannabis in medizinischer Qualität für den Export nach Deutschland an, einem EU-Land mit einer pro-medizinischen Marihuana-Gesetzgebung und GMP-Standards (Good Manufacturing Practice) für den Verkauf von Cannabis in medizinischer Qualität. E-Züchter schließen eine Vereinbarung mit dem Cannabisproduzenten in Limpopo ab. Ein Unternehmer tritt in das Geschäft ein, indem er eine Pflanzenart auf der Plattform auswählt und die "Pflanze" kauft. Die "Pflanze" stellt ein vorher festgelegtes Geschäftseinkommen für den E-Züchter dar. Die crowdgrowing platform verwendet die Mittel aus dem Kauf der Anlage für den Ausbau der Gewächshaus in der Anlage in Limpopo, wodurch die Produktionskapazität erhöht und die die kontinuierlichen Einnahmen des "E-Züchters" aus dem ursprünglichen Kauf.

Leistet der E-Züchter einen Beitrag?

Ja, die "E-Züchter" kaufen eine Pflanze. Diese Pflanze repräsentiert den Betrag des Einkommens bei der Ernte.

Gelder aus dem Pflanzenkauf werden an einen Cannabis-Geschäftspartner für die Erweiterung der Anbauflächen, Projektentwicklung, Marketing, Tests und andere notwendige Ausgaben verteilt. Während der E-Züchter die Pflanze wachsen sieht und auf die Ernte wartet, erweitern die Produzenten den Betrieb, um das Endprodukt kostengünstiger, qualitativ hochwertiger und als Exportprodukt begehrenswerter zu machen. Es ist ein Gewinn für den Konsumenten des Cannabis, ein Gewinn für die Produzenten und ein Gewinn für den E-Züchter.

Der E-Züchter erzielt die erste Ernte bereits 108 Tage nach dem Kauf der Pflanze

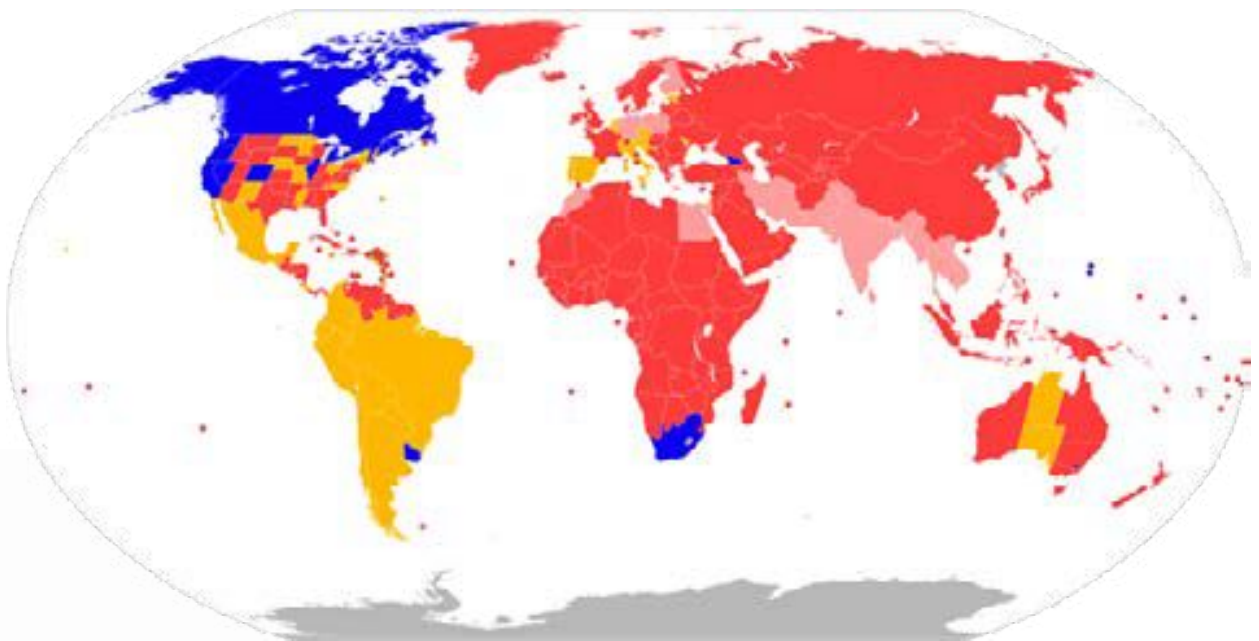
Während der E-Züchter sein Einkommen aus der Ernte erzielt, nutzen die Produzenten und Vertrieber legale internationale Vertriebsnetze, um das Produkt in marihuanafreundliche Export- und Inlandsmärkte zu exportieren.

Crowdgrowing nutzt die Vorteile der globalen Schwellenmärkte für den Anbau und Vertrieb von medizinischem Cannabis.



Legalisierung

Im Jahr 2015 stellte ein Bericht der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK) fest, dass Drogenkonsum, wenn er andere nicht verletzt, in der EU nicht illegal sein sollte. Während es in Kanada 37 Millionen und in den Vereinigten Staaten 327 Millionen Menschen gibt, leben in der Europäischen Union fast 743 Millionen.



RECHTLICH



**ILLEGAL, ABER
ENTKRIMINALISIERT**



**ILLEGAL, ABER OFT NICHT
DURCHGESETZT**



ILLEGAL

Europ

a

Europa ist ein wichtiger Bestandteil des Crowdgrowing-Modells und wird voraussichtlich bis 2024 den Cannabismarkt anführen. Dieses exponentielle Wachstum ist auf die Legalisierung von Cannabis für die medizinische Verwendung in den meisten Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (EU) zurückzuführen.

Bis zum Jahr 2028 wird das europäische Cannabis Markt 123 Milliarden Euro wert sein.

Es wird erwartet, dass Deutschland der führende Markt für medizinischen Cannabis in Europa sein wird. Im Jahr 2018 nahmen 60.000 deutsche Patienten Cannabisprodukte als Medikamente ein. In den nächsten zehn Jahren wird die Zahl der Patienten voraussichtlich weiter steigen.

Es gibt Gespräche über eine günstige EU-Gesetzgebung für Freizeit-Cannabis. Wenn dies geschieht, können wir mit einer Wachstumsexplosion in der gesamten Branche rechnen.

Nun ist die Nachfrage nach qualitativ hochwertigem Cannabis in Europa hoch. Um die Nachfrage zu befriedigen, müssen nur wenige europäische Länder Exportmärkte für medizinisches Marihuana entwickeln.

"Das Vereinigte Königreich, Deutschland, Italien und die Niederlande verfügen bereits über Rechtssysteme für medizinischen Cannabis, und Frankreich und Spanien überprüfen derzeit wichtige Gesetzesreformen, um sich an die internationale Methoden anzupassen. —

“

Dennoch expandiert der weltweite Handel mit legalem Cannabis, wobei einige Experten voraussagen, dass **der Markt bis 2021 31,6 Milliarden Dollar wert sein könnte.**

[washingtonpost.com](https://www.washingtonpost.com)

In unserem Beispiel geht das exportierte Cannabis an eine medizinische Marihuana-Einrichtung in Deutschland. Obwohl Deutschland einen bedeutenden Teil des internationalen Cannabismarktes darstellt, ist der deutsche Markt laut Cannabis Industry Journal online **"der drittgrößte Cannabismarkt (gemessen an der Größe) hinter den USA und Kanada"**. Aber die US-Gesetzgebung und die internationalen Verträge Kanadas verbieten die Bewegung von Cannabis über internationale Grenzen hinweg und lassen einen großen europäischen Markt offen für andere Möglichkeiten des Zugangs zu medizinischem Cannabis.

Während die Gesetze den treibenden medizinischen Bedarf für den Anbau und die Verteilung von Cannabis einholen, unterstützt ein EU-Rat laut cannabisdispensarymag.com die Weltgesundheitsorganisation in ihrer Klassifizierung von Cannabis als kriminell bis nützlich für medizinische Zwecke.

Um die steigende Nachfrage zu befriedigen, werden Exporte von medizinischem Cannabis, der in lizenzierten, gesicherten Einrichtungen angebaut wird, in einige wenige europäische Länder mit bestehenden Importgesetzen begrüßt.

Europa wird als die neue Grenze für medizinischen Cannabis und Wellness-Cannabis bekannt.

^ ^ ^ CANNABIS-EXPANSION IN EUROPA

Die Brightfield Group prognostiziert **einen 400%igen Anstieg** des europäischen Marktes für nicht-psykoaktiven Cannabis (einschließlich Vaping Liquid) **von 318 Mio. USD im Jahr 2018 auf 1,7 Mrd. USD bis 2023**. Es gibt auch eine Ausweitung der Anwendungen für nicht-psykoaktive Heimtierprodukte auf Cannabisbasis.

Woher wird Europa hochqualitatives Cannabis bekommen, um die Nachfrage zu decken?

Kolumbien und **Südafrika** sind zwei Nationen, die dem Aufruf zur Steigerung der Cannabisproduktion nachkommen. An beiden Orten hat die Region die richtigen Bedingungen für den Cannabisanbau - der Boden ist reich an Nährstoffen und das Wetter ist für den Anbau geeignet.



Während diese Umweltbedingungen schon immer vorhanden waren, holt die rechtliche Landschaft auf, um den Exportbedingungen in den europäischen Ländern, die Cannabis aus fremdem Boden akzeptieren, gerecht zu werden.

Kolumbien, ein Land mit einer Vergangenheit, die in der Berühmtheit des illegalen Drogenhandels verwurzelt ist, ergreift die Gelegenheit, seinen nährstoffreichen Boden und sein nährstoffreiches Land zu nutzen, um legitim auf einem internationalen Spielfeld zu operieren. Laut der Washington Post ". . . [Kolumbi- en] verabschiedete ein bahnbrechendes Gesetz, das medizinisches Marihuana sowohl für den Inlandsgebrauch als auch für den Export legalisiert und damit den Grundstein für die neue Industrie legte". Lizenzierte kolumbianische Cannabis- produzenten befolgen strenge Standards, um sicherzustellen, dass das produzi- erte und exportierte Marihuana den Richtlinien des Exportmarktes entspricht. Die Standards sind ein Schritt in Richtung Kolumbiens Mission, die Nummer eins im Anbau und Export von Cannabis in der Welt zu werden.

In Afrika haben einige wenige Länder das richtige Klima und die richtige rechtli- che Landschaft, um eine starke Konkurrenz für kolumbianische Erzeuger und Exporteure darzustellen. Südafrika ist ein solches Land, das medizinischen Can- nabis für Wachstum und Export zugelassen hat. Wie in Kolumbien erleichtern die Arbeitskosten und das richtige Klima die kostengünstige Produktion von qualita- tiv hochwertigem Cannabis für den Großhandel.

Obwohl die Vereinigten Staaten ihren Exportmarkt für Cannabis immer noch abschotten, "werden Deutschland, Italien und Peru als sich schnell entwickelnde Exportmärkte angesehen". Da immer mehr Länder medizinisches Marihuana zulassen, werden die wachsenden Betriebe in Kolumbien, Südafrika und anderen Ländern, in denen die Produktion legal erfolgt, ihre Produktion erhöhen müssen, um die weltweite Nachfrage nach medizinischem Cannabis und Freizeit-Cannabis zu befriedigen.

Warum Massenwachstum und Investitionen unterschiedlich sind?

Wenn ein Investor eine Aktie einer Firma oder eines Fonds erwirbt, hofft der Investor der Preis der Aktie steigt. Die Bewertung basiert auf mehreren Faktoren wie: der Unternehmensführung, den allgemeinen finanziellen Bedingungen, den Branchenbedingungen, die Berichte der Finan- zanalysten, andere Investoren und mehr. Der Wert der Aktie Preis basiert auf zukünftigen Wertschätzungen. In einer neuen Branche, in der die Spielregeln geändert werden, ändern sich die Preisschwankungen aufgrund der allgemeinen Unsicherheit in der Branche schnell.

Das Wachstum der Einkommen hängt nicht von den allgemeinen Bedingungen der Branche oder den allgemeinen Finanzmärkten ab. **Das erwartete Einkommen aus der Ernte jedes E-Züchters wird zum Zeitpunkt des Verkaufs ausgewiesen.**

PROBLEME DER ZÜCHTER

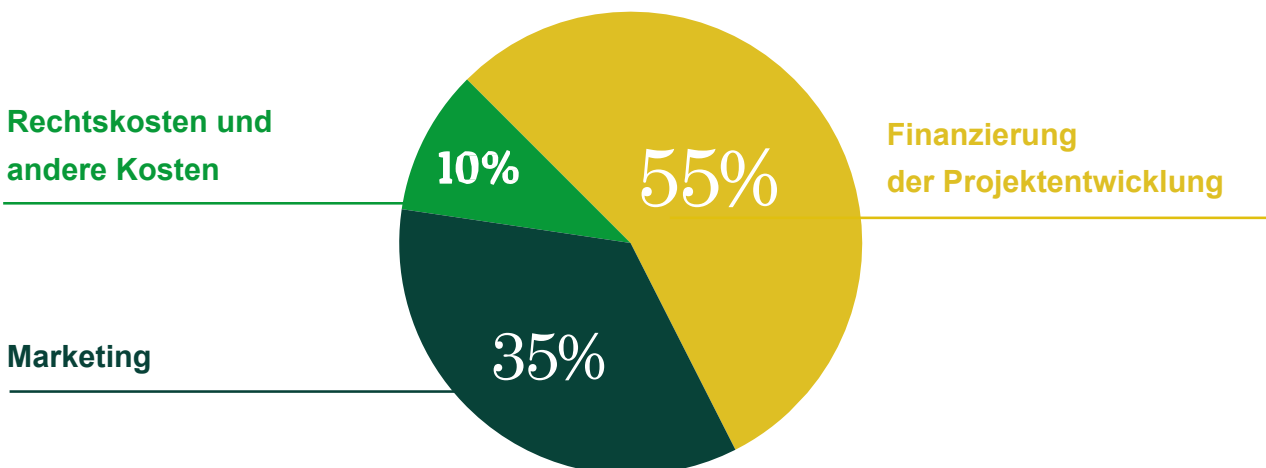
"Ausländische Regierungen davon zu überzeugen, Importe zuzulassen, wird wahrscheinlich die größte Herausforderung für Züchter",

-
sagte Bethany Gomez, Forschungsdirektorin des in Chicago ansässigen Marktforschungsunternehmens Brightfield Group.



Zuweisung von Mitteln

Alle Mittel, die JuicyFields aufbringt, werden unseren Partnern zugute kommen:



Die Vorteile des Crowdfunding mit JuicyFields

Bei der Auswahl der Crowdfunding-Plattform werden die folgenden Kriterien empfohlen:

1. Rechtlich gegründetes Unternehmen in einem Land, das eine Pro-Marihuana-Gesetzgebung hat
2. Tochtergesellschaften und Partnerschaftsabkommen mit Operationen in Ländern mit Pro-Marihuana-Gesetzen
3. Operationen in Gebieten, die für qualitativ hochwertiges/medizinisch hochwertiges Cannabis günstig sind Produktion
4. Starkes Potenzial für operatives Wachstum und Output
5. Eine Plattform mit einem sichtbaren Einkommensmodell für die Teilnehmer

JuicyFields bietet Ihnen die Möglichkeit, sich der Cannabisindustrie mit einigen einfache Klicks.

Sie müssen keine Petition bei den örtlichen Behörden einreichen, um eine Cannabis-Lizenz zu erhalten, und Sie müssen nicht Hunderttausende von Dollar auf einmal ausgeben, es sei denn, Sie wollen das wirklich.

**Kein Ärger. Kein Papierkram.
Völlig legal.**

Jede Cannabisproduktion und -verteilung ist mit Risiken verbunden. Allerdings profitieren "E-Züchter" auf folgende Weise von einer Teilnahme:

- ✦ Ein effizientes Geschäftsmodell für den Anbau und Vertrieb von Cannabis
- ✦ Hochwertige medizinische Cannabisprodukte, die hergestellt werden, um die wachsende Nachfrage auf den Exportmärkten zu befriedigen
- ✦ Ein bestehendes Netzwerk von lizenzierten Anbaupartnerschaften und Tochtergesellschaften
- ✦ Geringere Kosten
- ✦ Ein Gewinn mit jeder Ernte, und Mehrfachernten sind jedes Jahr garantiert Keine
- ✦ Kapitalbeschaffung

Ihre Risiken zu senken und dadurch die Effizienz zu maximieren, ist der sicherste und einfachste Weg, mit einem Unternehmen ein Einkommen zu erzielen.

Unsere Kosten sind für Käufer wettbewerbsfähig

COMPANY	KOSTEN \$/g Trockengewicht des Cannabis	ERHALTENER PREIS \$/g Cannabis
Canopy Growth	0.8	6.3
Aurora	1.3	5.9
Cronos Group	1.2	4.6
Tilray	2.8	6.5
Invictus MD	1.9	NA
Juicy Fields Producers	0.2-0.3	NA

Die Kosten sinken, da die Erweiterung der Züchtergruppen auf 10-15 Projekte zu weiteren Kostensynergien führt.

Quelle: Informationen zum Unternehmen.

Wie viel produzieren wir insgesamt?

Q2 2020 — Beginn der Ölproduktion

Q4 2020 — **25,000kg** Trockenblumen

Q3 2020 — lanzamiento de
la producción de aceite

Q4 2021 — **75,000kg** Trockenblumen

Q3 2020 — Instalación de Juicy Box

Crowdgrowing senkt das Risiko und erhöht die Chancen, schneller profitabel zu werden, als wenn man einen Cannabisanbau ohne das Fachwissen und die notwendigen Ressourcen betreibt.

Wie es funktioniert?

Wählen Sie einfach den Cannabis-Stamm aus, den Sie anbauen möchten, wählen Sie, wie viele Pflanzen Sie haben möchten, und die Anbauspezialisten unserer Partner werden die Pflanzen in ihren Gewächshäusern anbauen. Sie können bereits nach 90 Tagen beginnen, einen Gewinn zu erzielen.

Im Menü "Clone-Shop" haben Sie viele Optionen, um auszuwählen, welche Art von Cannabis Sie anbauen möchten. Wir bieten Ihnen Ihre 4 Cannabis-Sorten namens JuicyFlash, JuicyMist, JuicyKush und JuicyHaze an, die Ihnen je nach Größe und Menge der Ernten unterschiedliche Gewinne einbringen werden. Dank der Erfahrung unserer Partner und dank der günstigen klimatischen Bedingungen werden ihre Pflanzen je nach Sorte 2-4 Mal pro Jahr geerntet.

Bei den Juicy -Sorten, die wir Ihnen zum Online-Anbau anbieten, handelt es sich um wirklich zertifizierte Sorten, zu deren Anbau unser lokaler Partner das Recht hat.

Dies sind nur lizenzierte Sorten mit hohem THC.

Kurz über 4 Juicy-Sorten



JuicyFlash

Preis (für eine Pflanze) - **€50** für diejenigen, die im Zweifel sind oder ein schnelles Ergebnis erzielen wollen, schlagen wir vor, mit dieser Sorte zu beginnen.

Die Wachstumsperiode beträgt jetzt 108 Tage. Die Profitabilität ist der zurückgegebene Gesamtbetrag abzüglich der Kosten. In diesem Fall müssen wir von diesem Gesamtbetrag die Kosten von 50 Euro abziehen, so dass die Rentabilitätszahlen zwischen 17,50 und 32,50 liegen.

Andere 3 Sorten hat einen Festpreis (für einen Pflanzenklon) -

€2,000 unabhängig von seiner Sorte



Juicy Mist

4 Ernten pro Jahr, bis zu 1.600€ alle 12 Monate. Sie können erwarten, etwa 3600-4800€ des Gesamtgewinns in 3 Jahren durch den Kauf eines JuicyMist-Klons.

Dies sind ungefähre Zahlen, da die Ernten variieren können. Wenn Sie sich Ihre Gewinne alle 3 Monate auszahlen lassen möchten, ist dies ein Plan für Sie. JuicyMist ist die Sorte mit der schnellsten Blütezeit, die wir haben. Die Ernten sind etwas geringer im Vergleich zu JuicyKush oder JuicyHaze, aber häufiger.



JuicyKush

3 Ernten pro Jahr, bis zu 2.250€ alle 12 Monate. Sie können davon ausgehen, dass Sie durch den Kauf eines JuicyKush-Klons in 4 Jahren ca. 6.000-9.000€ des Gesamtgewinns erzielen werden.

Für maximale Gewinne haben wir einen ganz besonderen Stamm mit erstaunlichen Erträgen. Nur zwei Ernten pro Jahr, aber schauen Sie sich die Zahlen an:



JuicyHaze

2 Ernten pro Jahr, bis zu 2.400 alle 12 Monate. Aber der Vertrag hat eine Laufzeit von 5 Jahren, was einen Gesamtgewinn von 9.000-12.000 € ergibt.

Jede Pflanze verfügt über Informationen über den Lebenszyklus der Ernte, die Erneuerung der Pflanze, die Erntemenge pro Gramm, den Verkaufspreis Euro pro Gramm und die erwartete Rentabilität. Über das Menü Gewächshaus und Lager im persönlichen Züchterkonto können Sie Ihre Pflanzen und deren Wachstum beobachten und überwachen. Sobald Ihre Pflanze reif ist, werden die Experten unseres Partners die Cannabisblume ernten, verarbeiten und verkaufen. Der Gewinn aus dem Verkauf geht an Ihr internes Grower's Konto.

Zusammenfassung

Dieses Grünbuch gibt einen Überblick über die Vorteile des Cannabis-Crowd-growing.

Crowdgrowing zieht Unternehmer an, die mit Leichtigkeit in den Cannabisanbau einsteigen wollen. Die Entscheidung, ein Cannabis-Unternehmer zu werden, ist der erste Schritt.

Die Kapitalausgaben, die mit Lizenzgebühren, Finanzierung, Vernetzung und dem Erwerb von Fachwissen verbunden sind, können mit einem vereinfachten Geschäftsmodell vermieden werden. Genau deshalb ist Crowdgrowing ein effizienter Weg, ein internationales Cannabis-Produktionsgeschäft ohne Erfahrung von Grund auf zu beginnen.

Die Nachfrage ist riesig und wächst ständig. Der weltweite Cannabisverkauf wird von Ende 2019 bis 2024 um 853% wachsen. Das macht jetzt den richtigen Zeitpunkt für den Einstieg in die Cannabisproduktion auf internationaler Ebene. Der Massenanbau stellt eine einfachere, riskante und profitable Geschäftsalternative für die Massenproduktion und den Export von Cannabis dar.

Ihre Risiken sind zu 99% abgesichert, 1% behalten wir uns für höhere Gewalt vor, nämlich Naturkatastrophen und militärische Aktionen. In allen anderen Fällen garantieren wir Ihnen, dass Ihre Pflanze eine Ernte abwirft, die wir erfolgreich verkaufen können.

Um mehr zu erfahren, besuchen Sie uns:

www.juicyfields.io



Über Juicyfields

Juicy Fields ist ein rechtmäßig gegründetes Unternehmen mit Sitz in Berlin, Deutschland, mit Partnerschaften und Tochtergesellschaften in Kolumbien, Nordmazedonien, Südafrika, Lesotho und Deutschland, Länder mit Gesetzen, die die Produktion und den Export von Marihuana begünstigen.

Die Liste der Partner und Niederlassungen enthält:



Sabores Púrpura, Portugal

Ein GMP-lizenzierter EU-Produzent aus Portugal, der sich auf das Luxussegment der medizinischen Produkte konzentriert.

Das Ziel des Unternehmens ist es, ein wirklich hochwertiges Produkt zu liefern und den Produktionsprozess mit brandneuer Ausrüstung, starken Technologien und profundem Fachwissen auf höchstem Niveau zu halten.

Aufgrund seiner Erfahrung auf dem Markt bewahrt Sabores Púrpura alle Nährstoffe und Aromen der Pflanzen sorgfältig auf, um die höchste Qualität des Endprodukts zu gewährleisten.

Mission und Team

JuicyFields wurde nicht als Unternehmen gegründet. Es begann alles als eine Mission.

Das ist es, was wir den Menschen geben, die davon profitieren können. Zuerst den wenigen und dann den vielen.

Der Kern des Teams ist klein, aber stark.

Erfahren Sie mehr über das Team: juicyfields.io/contacts



Alan Glanse, CEO

📍 New York - Berlin



Daniel Gauci, CBDO

📍 Malta



**Joel Duarte,
Vorgesetzter LATAM**

📍 Colombia



**Thomas Walker,
Kultivierungs-Meister**

📍 Südafrika

Die JuicyFields-Plattform wird auch vom Cannabis-Beirat unterstützt. Etablierte Verbindungen zu Cannabis-Profis und Unternehmern zur Unterstützung von allen Geschäftsseiten:

- 🌿 Landwirtschaft / Gartenbau
- 🌿 Cannabis-Anwälte
- 🌿 Medizinische und biochemische Spezialisten
- 🌿 FINTECH
- 🌿 Verkäufe und Investitionen
- 🌿 Influencers und Meinungsbildner

JuicyFields ist eine Plattform für interessierte Personen, um mit einem globalen Cannabisanbau- und -vertriebsunternehmen in Verbindung zu treten und es zu finanzieren. Alle Finanzierung erfolgt durch Juicy Fields ist gewinnorientiert und geht an den Ausbau der Anbauflächen, die Projektentwicklung, das Marketing und notwendige Ausgaben wie Rechtsberatung für die Partnerschaft und die Tochterfirmen.

Eine Vorführung des Einkommensmodells von JuicyField finden

Sie unter [juicyfields.io](https://www.juicyfields.io)

Bereitgestellt von JF-Botschafter Uwe Andreas Rehn <https://www.myjuicyfields.de>